

---

## fail2ban und Angriffsschutz

Geschrieben von JonDoe - 2008/07/29 15:04

---

Hallo zusammen,

aus Sicht eines Hostingproviders ist es sehr schwer die Protokollierung von IP's g anzlich zu deaktivieren.

Ich setze auf meinen Servern fail2ban als Angriffsschutz ein. Mit dem Einsatz vom removeip nehme ich mir jede Möglichkeit auf Bruteforce und Co zu reagieren.

Mich würde einmal Interessieren wie andere Hoster dieses Problem ohne IP-Protokollierung umsetzen. Ich würde nur ungern meine Server ungeschützt ins Netz stellen.

Hintergrund: Ein Kunde von mir würde gerne "nicht speichern" und hat eine entsprechende Anfrage gestellt.

Grundsätzlich finde ich die Nichtspeicherung jedoch sinnvoll, allerdings nicht zum Nachteil der Serversicherheit.

Gruß, JonDoe

=====

## Re:fail2ban und Angriffsschutz

Geschrieben von sasuke - 2009/01/27 00:57

---

bin auch ein isp und ip + datum ist nicht schlimm denn wenn was ist kann man sich nicht wehren zb ban bei einem dos angriff.

ohne so einem fall ist es nicht möglich an den dsl user ranzukommen und ihn zur rechenschaft zuziehen und wenn geht das nur provider intern ich kriege die daten nur wenns vor gericht geht.

=====